Zeitschrift: Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de

l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista

dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine

Herausgeber: Schweizerischer Burgenverein

Band: 35 (1962)

Heft: 6

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



C. PEROGALLI BURGEN G. C. BASCAPE IN DER LOMBARDEI

BURGEN IN DER LOMBARDEI

Aus dem Italienischen übersetzt von Carl von Lorck

Mit 84 großformatigen Tafeln und Abbildungen, davon 13 farbig, Erklärungen auf ausklappbaren Tafeln, 1 Karte und viele Skizzen, ausführliche Beschreibungen und Register, Ganzleinenband im Format 32×25 cm, 160 Seiten, 64,— DM.

Edelste Zeugnisse der Kultur Europas sind die Burgen und Schlösser. Einen ungewöhnlich hohen Rang nehmen unter ihnen die Kastelle Italiens ein. Carlo Perogalli hat die lombardischen Burgen erforscht und gibt eine faszi= nierende Darstellung ihrer Schönheit und der Kunstschätze, die sich in den mächtigen Mauern erhalten haben. Das Werk vermittelt in vielen großen ein= und mehrfarbigen Aufnahmen, wie reich und unbekannt der italienische Kunstsinn in der Wehrarchitektur ein Abbild des Lebens im Mittelalter hervorgebracht hat. Dieser Band bedeutet eine Entdeckung der neuen jüng= sten Burgenforschung Italiens. Es ist ein beglückendes Buch, das beweist, auf welche wertvollen Funde man auch heute noch stößt. Die Darstellung führt mitten hinein in den Reichtum alter Kunst, der sich im Lauf der Jahrhunderte in bekannten und vielen unbekannten Burgbauten erhalten hat.

Überraschend ist die große Zahl der Bauwerke und besonders auch für den Kenner ihre hohe künstlerische Qualität. Die gewaltige Wehrkraft der Türme und Außenmauern läßt nicht vermuten, mit welch reinem Formsinn die Arkadenhöfe und Innenräume ausgestaltet worden sind.

Durch die Gärten, über die Brücken der verträumten Gräben führt Perogalli den Besucher in die Arkadenhöfe und durch die mit Skulpturen geschmückten Portale in die Hallen, Treppenhäuser, Säle und intimen Privaträume. Bezaubernde Fresken in unverloschenen Farben, altes zugehöriges Mobiliar, gemalte Holzdecken mit offenem Balkenwerk und verzierte Kamine künden von erlesener Wohnkultur hinter den strengen Fassaden.

Die Grundrisse orientieren über die Bauart, und die Übersichtskarte ist ein wesentlicher Leitfaden durch die unerwartet erschlossene ländliche Lombardei.

VERLAG WOLFGANG WEIDLICH - FRANKFURT AM MAIN